



FORCHHEIM, DEN

W. Völk
(OBERBÜRGERMEISTER)

DER ENTWURF DER BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG WURDE AM 11. 7. 1978 AUFGESTELLT.

FORCHHEIM, DEN

W. Völk
(BAUDIREKTOR)

DER ENTWURF DER BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG WURDE AM 28. 9. 1978 VOM STADTRAT GEBILLIGT

FORCHHEIM, DEN

W. Völk
(OBERBÜRGERMEISTER)

DIE EIGENTÜMER DER BETROFFENEN UND BENACHBARTEN GRUNDSTÜCKE HABEN DER BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG SCHRIFTLICH ZUGESTIMMT BIS AUF EINEN (FL NR 1568, S. SCHMELMER)

FORCHHEIM, DEN

W. Völk
(OBERBÜRGERMEISTER)

(SIEGEL)

DIE STADT FORCHHEIM HAT MIT BESCHLUSS DES STADTRATES VOM 28. 9. 78 DIE BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG GEM § 12 S. 1 BBAUG. ALS SATZUNG BESCHLOSSEN

FORCHHEIM, DEN

W. Völk
(OBERBÜRGERMEISTER)

(SIEGEL)

DIE REGIERUNG VON OBERFRANKEN HAT DEN BEBAUUNGSPLAN MIT SCHREIBEN VOM 20. 12. 78 NR. 420-5214/2-6/77 GEMASS § 11 BBAUG. GENEHMIGT.

Regierung von Oberfranken

BAYREUTH, DEN 20. 12. 78

Ally



(SIEGEL)

DER GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT BEGRÜNDUNG AB IM STADTBAUAMT FORCHHEIM GEMASS § 12 SATZ 1 BBAUG. ZU JEDERMANNS EINSICHT BEREITGEHALTEN. DIE GENEHMIGUNG UND DIE BEREITLEGUNG SIND AM ORTSÜBLICH (DURCH DAS AMTSBLATT DER STADT FORCHHEIM) BEKANNTGEMACHT WORDEN. DER BEBAUUNGSPLAN IST DAMIT NACH § 12 SATZ 3 BBAUG. RECHTSVERBINDLICH.

FORCHHEIM, DEN

OBERBÜRGERMEISTER

(SIEGEL)

STADT FORCHHEIM - STADTBAUAMT

BEBAUUNGSPLAN NR. 4/1-4.2 VEREINFACHTE ÄNDERUNG

TEILBEREICH HANS SACHS STR. HNR 58/60
FL NR 1567/1 UND 1568

| | DATUM | NAME | GEPRÜFT | BEMERKUNG |
|------------|-------------|------|---------|-----------|
| BEARBEITET | 11. 7. 1978 | WALZ | | |
| GEZEICHNET | | | | |
| GEÄNDERT | | | | |

NÜRNBERG

12. PRECHTEL

ZEICHENERKLÄRUNG

FÜR BEBAUUNGSPLANE

● = FÜR DIESE PLANUNG ZUTREFFEND

A) VERBINDLICHE FESTSETZUNGEN



GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

- **WR** REINE WOHNGEBIETE
- **WA** ALLGEMEINE WOHNGEBIETE
- **MI** MISCHGEBIETE
- **MK** KERNGEBIETE
- **GE** GEWERBEGBIETE
- **GI** INDUSTRIEGEBIETE
- **SO** SONDERGEBIETE NACH PLANFESTSETZUNG
- **SW** WOCHENENDHAUSGEBIETE

○ BAUGRUNDSTÜCKE FÜR DEN GEMEINBEDARF NACH PLANFESTSETZUNG

○ VERSORGUNGSFLÄCHEN NACH PLANFESTSETZUNG

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG - GESTALTUNG

- **III** ZAHL DER VOLLGESCHOSSE - HÖCHSTGRENZE
- **III** ZAHL DER VOLLGESCHOSSE - ZWINGEND
- **U** = UNTERGESCHOSSAUSBAU 1/2 DER GRUNDFLÄCHE EG.
- **+DA** DACHGESCHOSSAUSBAU, BIS HÖCHSTENS 2/3 DER GRUNDFLÄCHE (= GESCHOSS DARUNTER)
- **+TG** TERRASSENGESCHOSS, BIS HÖCHSTENS 2/3 DER DARUNTERLIEGENDEN GRUNDFLÄCHE, ALLSEITIG MIND. ... m ZURÜCKGESETZT
- **0,4** GRZ = GRUNDFLÄCHENZAHL
- **0,7** GFZ = GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- **30** BMZ = BAUMASSENZAHL
- **.....qm** GRUNDFLÄCHE DER BAULICHEN ANLAGEN

BAUWEISE, -LINIEN, -GRENZEN, GESTALTUNG

- | | | | |
|------------------------|-------------------------|--------------------|--|
| ○ BESTEHEN-BLEIBENDE | ○ AUFZU-HEBENDE | ○ FESTZU-SETZENDE | |
| ○ o | ○ g | | BAULINIE BAUGRENZE SEITL. U. RÜCK- WERT. BAUGRENZE |
| ○ SD SATTELDACH | ○ WD WALMDACH | | |
| ○ FD FLACHDACH | ○ PD PULTDACH | | |
| | ○ MD MANSARDDACH | | |
| ○ D < | ○ D > | ○ D = | DACHNEIGUNG FLACHER ALS DACHNEIGUNG STEILER ALS DACHNEIGUNG ZWINGEND |
| ○ FIRSTRICHTUNG | | | |

VERKEHRSFLÄCHEN

- | | | | |
|--|------------------|--------------------|-------------------------------|
| ○ BESTEHEN-BLEIBENDE | ○ AUFZU-HEBENDE | ○ FESTZU-SETZENDE | STRASSENBE- GRENZUNGSLINIE |
| ○ ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN | | | |
| ○ ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN ZU ERWERBEN | | | |

SONSTIGES

- **St** STELLPLÄTZE
- **GSSt** GEMEINSCHAFTSSTELLPLÄTZE (IF SATZUNG)
- **G** GARAGEN
- **GG** GEMEINSCHAFTSGARAGEN (IF SATZUNG)
- **TGa** TIEFGARAGEN
- **P** PARKHAUS
- DURCHGANG, DURCHFAHRT, UNTERFUHRUNG
ARKADE
- **TS** TRAFOSTATION
- **T** TANKSTELLE
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
ERFOLGT AUCH DURCH STRASSEN U. WEGE
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER HOHEREN
ENTWICKLUNG
- **(20)** MASSZAHL (METER)
- **GTGa** GEMEINSCHAFTSTIEFGARAGE
- **FW** FUSSWEG
- ZU- und AUSFAHRT (IN FAHRTRICHTUNG)
- GEH- FAHR- LEITUNGSRECHT
DRINGLICH ZU SICHERN ZUGUNSTEN DER
ALLGEMEINHEIT
- HOCHSPANNUNGSLEITUNG
- **PB** PARKBUCHT, PARKSTREIFEN
- FREIZUHALTENDE SICHTFLÄCHE,
UMZÄUNUNGEN + BEPFLANZUNGEN
MAX. 0.80 m ü. OK. STRASSE
- FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN

GRÜNFLÄCHEN

- ÖFFENTLICHE GRÜANLAGE
- GRÜNFLÄCHEN NACH FESTSETZUNG IM PLA
- BAUME ZU ERHALTEN
- BAUME ZU PFLANZEN
- STRÄUCHER ZU PFLANZEN
- FLÄCHE ZU BEGRÜNEN UND MIT BAUMEN
UND STRÄUCHERN ANZUPFLANZEN
- FLÄCHE MIT ZU ERHALTENDEM BAUMBE-
STAND
- BESTEHENDE GEBÄUDE
- **1567/1** GRUNDSTÜCKSNUMMER

